



SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel

KAM

Weißer faserverstärkter Klebe- und Armierungsmörtel und Oberputz
Hydraulisch erhärtender, faserverstärkter, zementärer Trockenmörtel
CS III – W2 / DIN EN 998-1

Anwendungsbereiche: SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel KAM ist eine Komponente der SAKRET THERM Wärmedämm-Verbundsysteme und einsetzbar

- zum Kleben und Armieren
- zur Überarbeitung von Altfassaden aus tragfähigen mineralischen oder dispersionshaltigen Untergründen
- filzbarer und frei strukturierbarer Oberputz
- als Haftbrücke auf glattgeschaltem Beton
- auch als Sockeloberputz einsetzbar

Eignung:

- für Wand und Decke
- für innen und außen

Eigenschaften:

- mineralisch
- faserverstärkt
- dampfdiffusionsoffen
- sehr gute Haftung
- hoch wasserabweisend
- hand- und maschinenverarbeitbar

Materialbasis:

- Weißzement - DIN EN 197
- Kalkhydrat – DIN EN 459
- ausgesuchte Gesteinskörnung – DIN EN 13139
- Zusatzmittel und –stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Technische Daten:	Korngröße	0 – 1 mm
	Farbton	naturweiß
	Wasserbedarf pro 25 kg Gebinde	ca. 6,4 Liter
	Reifezeit	ca. 3 Minuten
	Verarbeitungszeit	ca. 90 Minuten
	Druckfestigkeitsklasse	CS III
	Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	$\leq 15 \mu$
	Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$	$\leq 0,82 \text{ W/(m}^{\circ}\text{K)}$ für P = 50% $\leq 0,89 \text{ W/(m}^{\circ}\text{K)}$ für P = 90% (Tabellenwerte nach EN 1745)
	Kapillare Wasseraufnahme	W2
	Maschinenausrüstung	Schnecke/Schneckenmantel D4-3
	Verarbeitungstemperatur	$\geq + 5 \text{ }^{\circ}\text{C}$ bis $+ 30 \text{ }^{\circ}\text{C}$ (Luft-, Objekt- und Material)
	Baustoffklasse	A1 – gemäß DIN EN 13501-1 (nicht brennbar)

Untergrundvorbereitung: Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber, frostfrei und trocken sein. Minderfeste Oberflächenschichten, Staub, lose Teile, Schalwachs-rückstände, Farbreste u. ä. sind zu entfernen. Schmutzempfindliche Bauteile vor Beginn der Arbeiten abdecken bzw. wasserfest abkleben. Altputze auf Tragfähigkeit und Haftung am vorhandenen Untergrund überprüfen. Putzhohlstellen abschlagen und mit z.B. SAKRET Maschinen-Außenputz MAP aufputzen. Gesamte Altputzfläche sorgfältig reinigen. Kreidende, sandende oder stark saugende Untergründe mit geeigneter SAKRET Grundierung vorbehandeln. Für die Putzausführung gelten die DIN EN 13914, DIN V 18550, DIN 55699 und DIN 18345/18350, VOB Teil C. Im Zweifelsfall Probe-fläche anlegen und Beratung bei SAKRET anfordern.



SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel

KAM

Anmischen:	SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel KAM kann von Hand oder auch mit gängigen Putzmaschinen verarbeitet werden.
Verarbeitung als Klebemörtel:	Der Auftrag des Klebers erfolgt als Zahnpachtelung oder im Punkt-Wulst Verfahren auf die Dämmplatte oder gemäß der jeweiligen SAKRET WDVS Zulassung auf dem Untergrund. Dämmstoffe sind unverzüglich, witterungsabhängig spätestens jedoch nach 10 Minuten, in das frische Klebemörtelbett einzudrücken, einzuschwimmen und anzupressen.
Verarbeitung als Haftbrücke:	Der Auftrag von SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel KAM als Haftbrücke erfolgt z.B. mit einer Zahntraufel mindestens 5 mm, in den Vertiefungen mindestens 2 mm dick.
Verarbeitung als Armierungsmörtel:	SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel KAM 5 - 7 mm dick auftragen. SAKRET Armierungsgewebe in mindestens 10 cm sich überlappenden Bahnen „nass in nass“ oberflächennah im oberen Drittel der Armierungsschicht einbetten, Faltenbildung vermeiden (das Armierungsgewebe muss vollflächig mit Armierungsmörtel bedeckt sein). In Fenster- Türleibungen und Stürze Armierungsgewebestreifen sowie Gewebeeckwinkel lot- und fluchtrecht im Armierungsmörtel einbetten. Zusätzlich Diagonalarmierung in Form von Gewebeeckpfeilen direkt vom Eck beginnend einbringen. Wird als Oberputz ein Kratzputz gewählt, zuvor den Untergrund mit geeignetem Werkzeug waagrecht aufrauen. Vor dem Auftragen von mineralischen Oberputzen ist eine Standzeit von mind. 1 Tag/mm Schichtdicke einzuhalten. Bei rissfreien Altputzen kann beim Überspachteln auf die Gewebeeinlage verzichtet werden. Pastöse Oberputze erst nach vollständiger Trocknung des Armierungsmörtels aufzutragen, mind. 10 Tage Standzeit einhalten. Zusätzlich wird ein Anstrich mit SAKRET Putzgrund dringend empfohlen. Bei streichfähig gefilzten Flächen und Oberputzen mit Körnung < 2 mm und je nach Hellbezugswerten des Oberputzes ist das Einbringen einer zweiten Lage Armierungsmörtel und einer zweiten Lage Armierungsgewebe erforderlich (siehe Tabelle Hinweise). Nach Erhärtung der ersten Armierung wird nochmals ganzflächig SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel KAM ca. 5 mm dick aufgezogen und stoßversetzt die zweite Lage Armierungsgewebe vollflächig eingebettet. Diagonalbewehrungen werden zwischen den beiden Gewebelagen eingebettet. Standzeit mind. 1 Tag/mm Schichtdicke einhalten. Zum Ausgleich von Strukturunebenheiten kann SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel KAM bis max. 10 mm dick aufgetragen werden. Bei Bedarf SAKRET Armierungsgewebe einbetten.
Verarbeitung als Oberputz:	SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel KAM in einer Schichtdicke von 2–3 mm nach 1-2 Tagen Trocknungszeit auf die bereits ausgeführte Armiermörtellage auftragen. Sobald das Material ansteift kann die Oberfläche gefilzt und frei strukturiert werden. Ein Egalisationsanstrich wird dringend empfohlen.
Vor-/Nachbehandlung:	Arbeitsflächen vor Feuchtigkeitseinflüssen jeglicher Art schützen. Den aufgetragenen Putz vor zu schneller Austrocknung und Witterungseinflüssen wie Sonne, Wind, Schlagregen und Frost mit geeigneten Mitteln (z. B. durch Gerüstnetze oder Jutetüchern) schützen.
Materialverbrauch:	<ul style="list-style-type: none"> • je nach Beschaffenheit des Untergrundes und Klebverfahrens: ca. 3,5 kg/m² • Armieren: ca. 7 – 10 kg/m² bei 5 – 7 mm Schichtstärke • Oberputz: ca. 2,4 – 4 kg/m² • Materialbedarf ggf. durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln



SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel

KAM

Lieferform:	<ul style="list-style-type: none"> • 25 kg Papiersack – 42 Stück auf Palette • Siloware
Lagerung:	Trocken, gegen Witterungseinflüsse und Feuchtigkeit geschützt. In nicht angebrochenen Gebinden 12 Monate ab Herstellungsdatum.
Entsorgung:	Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen.
Hinweis:	<ul style="list-style-type: none"> • die technischen Daten beziehen sich auf + 20°C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte • das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Regen sowie zu hohen (>30 °C) und zu niedrigen (<5 °C) Temperaturen schützen • ansteifendes Material nicht erneut mit Wasser aufrühren • Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich • für Kinder unzugänglich aufbewahren • weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt

Hellbezugswerte auf SAKRET THERM WDVS:

HBW	Mineralische Oberputze	
	Klebe- und Armierungsmörtel KAM	Modellierputz MP
30 – 100	◆	◆◆
25 – 29	◆	◆◆◆
20 – 24	◆◆	----
15 – 19	◆◆◆	----
10 - 14	◆◆◆	----
◆	einfache Gewebeamierung	
◆◆	doppelte Gewebeamierung	
◆◆◆	nur Kleinflächen mit doppelter Gewebeamierung bis 10 m ²	
----	auf Anfrage	

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand September 2015